

14. JAN. 2021

CDU-Kreistagsfraktion - SPD-Kreistagsfraktion - FW-Kreistagsfraktion

Frau
Landrätin
Marion Dammann

79539 Lörrach

11.01.2021

Antrag - Resolution Motorradlärm begrenzen - Lebensqualität für alle sichern!

Sehr geehrte Frau Landrätin,

Lärm macht krank. Diese nicht neue Erkenntnis wird auch im jüngsten Gutachten des Sachverständigenrates für Umweltfragen festgestellt. Insbesondere der Motorradlärm auf den beliebten und damit stark befahrenen Biker-Strecken durch die Ortschaften in unserem Landkreis führt für Bewohner und Feriengäste zu einer erheblichen Belastung.

Auf der Strecke Präg - Todtnoos beispielsweise wurden in den Monaten April bis August 2020 knapp die Hälfte der täglich bis zu 360 erfassten Motorräder über dem zulässigen Schallpegel von 84 dB gemessen.

Wirksame Maßnahmen zur Lärmreduzierung seitens des Landes und der Landkreise sind begrenzt und scheitern an den europäischen Genehmigungs- und Zulassungsnormen sowie unzureichenden bundesgesetzlichen Regelungen.

Dieses Problem stellt sich auch in zahlreichen anderen Regionen der Bundesrepublik Deutschland und führte nach jahrelangen lokalen Initiativen zu einer Entschließung des Bundesrates am 15. Mai 2020. Darin wird unter anderem gefordert:

- Begrenzung der Lärmemission bei Neuzulassung von Krafträdern auf 80 Dezibel
- Verbot von Abgasmanipulation und Sound Design
- Verschärfung der Halterhaftung bei Verkehrsverstößen
- Sperrung von einzelnen stark belasteten Strecken an Wochenenden

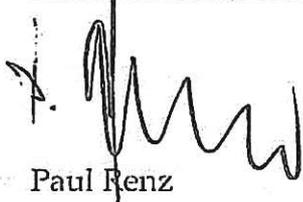
Wir unterstützen diese Forderungen des Bundesrates und fordern den Bundesgesetzgeber zu unverzüglichem Handeln auf!

Leider hat das Bundesverkehrsministerium bislang auf diese Entschließung nicht reagiert. Stattdessen fand Mitte Juli ein Gespräch mit dem Industrieverband Motorrad und Motorradverbänden statt. Dabei wurden allenfalls unverbindliche Dialoge mit den Betroffenen vereinbart. Betroffene Gemeinden und/oder Landkreise waren hierzu nicht eingeladen.

Während in Deutschland noch diskutiert wird, hat Österreich bereits gehandelt. Dort wurden zahlreiche Bergstrecken in Tirol für Krafträder, die über 95 Dezibel Standgeräusche in den Fahrzeugpapieren eingetragen haben, ab dem 10. Juni bis 31. Oktober gesperrt.

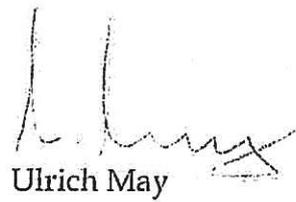
Wir beantragen deshalb eine Resolution an das Bundesverkehrsministerium, eine Gesetzesinitiative zum Thema Motorradlärm einzubringen und bitten unsere Bundestagsabgeordneten um Unterstützung

Mit freundlichen Grüßen



Paul Renz

Klaus Eberhardt



Ulrich May